



16.07.2025

Pressemitteilung

Neubau der Leitung „110-kV-ErNB Lübeck/West - Brachenfeld“

Die Schleswig-Holstein Netz AG (SH Netz) hat darüber informiert, dass ein Ersatzneubau der 110 KV Leitung vom Umspannwerk Lübeck West bei Pohnsdorf nach Brachenfeld bei Neumünster bis zum Jahr 2028 / 2029 erfolgen wird. Von den Bauarbeiten sind die Ämter Nordstормarn, Trave-Land, Boostedt-Rickling, Bornhöved, Bokhorst-Wankendorf, Neumünster und die Gemeinde Stockelsdorf betroffen. Die neue Leitung hat eine Gesamtlänge von circa 48 Kilometern und wird ein Investitionsvolumen von 90 Millionen Euro benötigen.

Aktuell verläuft die Trasse der vorgenannten Leitung vom Umspannwerk Lübeck West am Kernort Stockelsdorf vorbei, anschließend über das Umspannwerk Lübeck Niendorf und von dort weiter nach Neumünster. Der Ersatzneubau soll zukünftig ab dem Umspannwerk Lübeck West parallel zum 1. Bauabschnitt der 380 KV Ostküstenleitung in östlicher Richtung verlaufen und außerhalb des Stockelsdorfer Gemeindegebietes auf Höhe von Langniendorf Richtung Neumünster abknicken. Nach Aussage der SH Netz wird die neue Leitung in Stockelsdorf direkt auf der Trasse der 220 KV Leitung der Tennet errichtet, welche im Zuge der Errichtung der 380 KV Leitung zurückgebaut wird. Neue Beeinträchtigungen sind daher nicht zu erwarten.

Der Bedarf für die neue Leitung ergibt sich aus dem rasanten Anstieg an erneuerbaren Energien und altersbedingten Faktoren (einige Masten der alten Leitung sind aus dem Jahr 1941). Die neu gebaute

Pressekontakt:

Gemeinde Stockelsdorf, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Marlis Schütt, Ahrensböcker Str. 7, 23617 Stockelsdorf, Tel. 0451 4901-157, presse@stockelsdorf.de, www.stockelsdorf.de

Leitung wird eine deutlich höhere Leistungsfähigkeit erhalten. Um die Versorgungssicherheit gewährleisten zu können, werden in der Bauphase abschnittsweise Provisorien errichtet, welche anschließend wieder demontiert werden. Im Anschluss werden die nicht mehr benötigten alten Leitungsteile zurückgebaut.

Folgender Zeitplan wird von der SH Netz skizziert:

2025: Vorplanung

2026: Erstellung der Antragsunterlagen für die Planfeststellung

2027: Antragsverfahren Planfeststellung

2028: Planfeststellungsbeschluss

2028 – 2029: Leitungsbau und Inbetriebnahme

2030 /2032: Rückbau der Bestandsleitung im Bereich L184 / K13

Im Anhörungsverfahren zur Planfeststellung (2027) wird durch das Amt für Planfeststellung Energie – AfPE eine Bürgerbeteiligung durchgeführt.

Weiterführende Informationen können auf der Seite <https://www.sh-netz.com/luebeck-brachenfeld> abgerufen werden.

Die Gemeinde Stockelsdorf wird die weiteren Planungen konstruktiv begleiten und steht in engem Austausch mit der SH Netz AG, um die Interessen der Bürgerinnen und Bürger bestmöglich zu vertreten

Für Rückfragen stehen der Projektleiter Sven Eggert (Telefon 04106 629-3012) und als Dialogbegleitung von der Firma Prognos Anna-Luise Müller (Telefon 040 554370036) zur Verfügung.

Gez. Julia Samtleben
Bürgermeisterin

Foto:



(©Schleswig-Holstein Netz)

Pressekontakt:

Gemeinde Stockelsdorf, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Marlis Schütt, Ahrensböcker Str. 7, 23617 Stockelsdorf, Tel. 0451 4901-157, presse@stockelsdorf.de, www.stockelsdorf.de